Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 28 (1906)

Heft: 17

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neues vom Büchermarkt.

"Ski", illuftriertes offizielles Organ bes mitteleuropäischen Stiverbands mit offizieller Beilage "Allge-meines Korrespondenzblatt" und "Alpiner Winter-sport". Internationale illustrierte Zeitschrift sir jämtliche Wintersports und Berkehr. Berlag: H. A. Tanner, Bafel.

Tanner, Basel.
Diese Blätter, von benen uns die Nummer 14 zu Gesichte tommt, führen den Lefer in das Mesen des Sports ein: Stilauf, Schlittschuhlauf, Schlitteln, Bobsleigh, Curling, Hoden u. f. w., und bringen die Berichte über die Feste und Kennen von überall und sörbern das Juteresse durch Schilberungen, sechnische Allesse und reizende Villesten und Angläge und reizende Villesten. Papier, Ausstatung und Druck lassen nichts zu wünschen übrig. Wer irgendwie mit dem Wintersport, dieser neuen Strömung im Leben der Wölster, in Beziehung zu treten wünscht, — und welcher Gebildete möchte das nicht?

— nuß den "Str" und "Alpiner Wintersport halten.

muß den "Sti" und "Alpiner Wintersport" halten. **Ver Erfolg.** Damenbriessteller für alle Verhältnisse des Iedens und der Gesellschaft, besonders aber im Verstehre mit Herren. Von Carola v. Castor. Zweite, neubearbeitete Auflage. 16 Bogen. Oktav. Gebon. 4 Mt. A. Hartlebens Verlag in Wien und Leipzig. Der in zweiter Ausstage vorliegende ganz eigenartige Damenbriessteller stand disher unter dem Zeichen des magischen Wortes "Erfolg", welchen er an der Stirne rügt. Indem er sich vollkommen in jenen Grenzen hält, welche dem weiblichen Geschlecht im intimen und gesellschaftlichen Eeden gezogen sind, war en möglich, recht zahlreiche und alle möglichen Fälle umfassend Besipiele sir die Damenkorrespondenz zu bieten. Besondere Berstäckstigung fand der briefliche Bertehr mit Herren, da er sehr große Borsicht erfors

vert, um nicht den Vorwurf übergroßer Prüderie oder unzieullichen Entgegenkommens zu verdienen. — Die leitenden Entgegenkommens zu verdienen. — Die leitenden Ermofäße der ersten Auflage liegen auch der Keubearbeitung zu Grunde. Die verschiedenstellen Veranlassungen zu berieflichen Verstehr fanden Versickfichtigung, um recht viele Briefvorlagen zu bieten, welche mit unweientlichen, durch persönliche Verhältnisse derigten klandensen zu benutzen sind. So weit es zulässig erschien, wurde vielen Beispiesen ein individuelles Gepräge verliehen, ohne dadurch einkenteit aufzuschließen. Dadurch erhält der Briefstil eine Lebendigkeit und Natürlichfeit, die streng methodischen Beispielen nicht eigen sein sonnen. — In der fillistischen Fassung nußte natürlich den Aussorderungen des modernen Verschens Kechnung getragen werden, der allen Schwilst und Langatunge Pkrasen verden, der kannen kernes ersordert.

danklichen Kernes erfordert.

In sehr schöner Tage im Bündnerland sind hübsch möblierte größere und tleiner Wohnungen mit Desen, Wassertiung, elektrischem Licht, Sonnerie, englisch Closets, Telephon, Anteil an großen, schönem Garten, wenn gewünscht Schallung für Reitpserde, Wagen und Pferde zur Verfügung, zu sehr billigen Mietpreisen zu vermieten. Die möblierte Wohnung versteht sich mit Lingen, Taselservice 2c. Holz, Milch, Gier, Schinken 1. s. w. in tadelloser Qualität, weil eigen. Wenn gewünscht, Früßslück Wittagstisch in nahe gelegenen Hotels, wenn keine eigene Küche und Bedienung gehalten werden will. Bei frühzeitiger Weldung sonnen auf wurden weben, für's Jahr, sür den Sommer oder auch nur sür sürzere Zeit. Gest. baldige Anfragen unter Chiffre W. v. V. 4244 befördert die Expedition.

Schwere Horgen

bringt die Frühlingszeit für viele Mütter mit sich, wenigstens für solche, die sich nicht rechtzeitig vorschen. Ber zum Beispiel jett, wo der Uebergang von Dürrzu Grünfutter überall auf dem Lande kattsindet, seinem Kinde Milch veradreicht, sett es den größten Gesahren aus. Die durch den plöhlichen Wechsel der herr der nicht den plöhlichen Wechsel des Futters hervorgerusene Beränderung der Milch bewirft bei den meisten Kindern Grörechen und Diarrhoe. So lange die Milch so undeständig ist, sollte jede Mutter ihrem Kinde das derdante Galactina Milchmehl veradreichen, das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch sergestelltes Milchpulver ist, dem die der Kuhmilchen Korm und im richtigen Phophate in ihrer natürlichen Korm und im richtigen Berhältnis beigemischt sud. Bon setz gleichmäßiger, feinen Tennperatur-Ginstsissen unterworfener Qualität, ist Galactina, das in der Saugsfalche veradreicht werden kann, die beste Nahrung sür alle Kinder, auch für Sänglinge, mit derem Entwöhnung von der Brust, im Hinblick auf den kommenden Sommer, jeht scho zu beginnen ist.

Zur Adoption.

Gin finderreiches und armes Chepaar wünfcht eines ihrer Rinder an gute Leute, die es rechtschaffen erziehen und event. behalten wollen, abzugeben. Die Familie ift gefund und ohne erblide Belaftung.

Sid ju wenden an das evangelifde Pfarr= amt Süttlingen, Thurgau.

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach.

Alle Kleiderstoffe in bester Wahl. * * * * Muster bereitwiligst. Neueste Damen- und Kinder-Confektion, fertige Kleider und Blousen.

1840 gegr. Spezial - Geschäft Bruppacher neben Grossmünster auf Dorf Zürich.

O. WALTER-OBRECHT'S



ist der Beste Horn-Frisierkamm

[3852

Selbst schwere Fälle

Lungenkrankheiten s s

Keuchhusten # # #

Scrofulose # #

Influenza &

werden überaus günstig beeinflusst und viele ganzlich geheilt

stosan

Dr. Fehrlin in Schaffhausen.

Histosan

wirkt so appetitanregend, beruhigend und kräftigend auf den Organismus, wie kein anderes

Dur echt in Originalflaschen à Fr. 4 .- in den Apotheken vorrätig, oder wo nicht erhältlich, direkt zu beziehen von [4202

Dr. Fehrlin, Schaffhausen S. 41.

Graphologie.

Charakterbeurteilung aus der Hand Schrift. Skizze Fr. 2.—. Ausführliche Skizze Fr. 4.—. Honorar in Briefmarken oder per Nachnahme. Graphologisches Bureau Olten.

beliebteste Marke à 2 und 3 Fr. per Dutzend. Reischmann, Apotheker, Näfels.

Ueberall erhältlich. mes Unübertrefflich. Albert'sche Universal-Garten- und Blumen-Dünger

|Zu haben bei: 237 Droguisten -

Handelsgärtnern -Samenhandlungen

Wo nicht erhältlich, wende

Die General-Agenturen: für die Ost- und Urschweiz: . Rebmann in Winterthur.

für die Westschweiz Müller & Cie. in Zofin

in Blechdosen

mit Patentverschluss:

Kleine Probedosen à 80 Cts. Dose von ½ kg. netto Fr. 1. 40

ferner in Säcken von 25 und 50 kg zu bedeutend

billigerem Preis!

, 1 ,, ,, 2.— , 5 ,, brutto ,, 6.—

Wiederverkäufer gesucht.

VERLANCEN SIE die besten Sorten von in "PAC" geliefert.

Hermetische Verschliessung garantirt vollständiges Erhalten der Biscuit.



(H 30279 X)

[4264

Gallenleiden und Verstopfung.

Heute kann ich Ihnen mitteilen, dass die früher so überaus schmerzhaften Anfälle fast ganz aufgehört haben und meine Darmthätigkeit wieder vollkommen normal ist. Dieses verdanke ich Ihrer fachgemässen brieflichen Behandlung. Die Purgo Pills regeln die Darmthätigkeit ausgezeichnet, sodass auch das Gefühl der Völle und das Aufgetriebensein verschwunden ist. Senden Sie mir noch zwei Schachteln. Hochachtend! C. H. (D 557 e) [4235 Adresse: Charitas, Heiden.



Rudolf Mosse

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

St. Gallen

(gegründet 1867). Vertreter: E. Diem - Saxer. Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn. Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.

Zentral-Bureau für die Schweiz: **Zürich**

empfiehlt sich zur Besorgung von Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Ka-lender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Neben-pesen. [4065

Bei grösseren Autträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!

 $Zeitungskatalog\,gratis\,u.\,franco.$



Reese's Backpulver

f.Kuchen, Gugelhopf, Backwerk, etc. anerkannt vorzügl. Ersatz für Hefe. in Drogen-, Delikatess-u. Spezereihandlungen. Fabrikniederlage bei Carl F. Schmidt, Zürich.

Neues vom Büchermarkt.

Anserer Föchter soziale Psticht. Sine ernste Mahnung an alle Mütter. Bon Frau Abolf Hoffmann, Genf. Preis 40 Cts. Baterländische Berlags und Kunst-ansalt, Abteil. 1, Johanniterstraße 6, Berlin.

Am meines Sohnes Glüdt. Für Mütter und junge Männer. Bon Frau Abolf Hoffmann, Genf. Kreis 30 Sts. Baterlänbijche Berlags und Kunstanstalt, Abteil. I, Johanniterstraße 6, Berlin.

30 Cis. Vaterländische Verlags und Kunstanstalt, Abteil. I., Johanniterstraße 6, Berlin.
Ins volle Leben, ins volle Glüßt! Zür junge Mädchen.
Von Frau Abolf Hossimann, Genf. Preis 70 Cis.
Agentur des "Nauhen Hauses", Hamburg 26.
Diese drei Broschüren von Frau Abolf Hossimann in Genf verdienen in hohem Waße ganz besondere Beachtung und wäre es in der That zu wünschen daßtie jeder Mutter, überhaupt jedem weiblichen Wesen, ob verheitratet oder unverheitratet, und die dritten zu einzigenender Verlächtung und Beherzigung. In gegenwärtiger Zeit ist es mehr als je geboten, daß das weibsige Geschlecht im allgemeinen, nicht nur in einzelnen Wertreterinnen, zum vollen Bewußtein komme, welch ohe, ernste Aufgabe es in der Welt zu erfüllen hat und wechge Wacht und Kraft, die aber det Zeiten ausgebildet und gesich sein will, gerade in ihm liegt, um an der Hedung der Sozialen Lebens mitzuwirten und das Leben des Ginzelnen wie der Gesamtheit zu einem glücklicheren zu machen, als es im Allgemeinen ist. Sit darum fehr zu begrüßen, daß gerade eine Frau es ist darum fehr zu begrüßen, daß gerade eine Frau es ist, die mit ernsten, eindringlichen und tief wahren Worten darauf hinweist und ihre Schwessen den Verlägen und jich dazu füchtig zu machen durch ernste, ausdauernde

Möchten doch diese Schriftchen recht

Selbsterziehung. — Möchten doch diese Schristchen recht Vielen, ja Allen, die sie zur Hand nehmen, zum Segen gereichen. Der billige Preis ermöglicht es auch der des seinen Kasse. sie sie sie danzueignen, und wer es vermag, sie da und dort zu schenken, kann nur Gutes damit bewirken. Sie sind durch alle Buchhandlungen oder auch direkt von den Berlegern zu beziehen.

"Ese Indes schoem wied" neunt sich ein für Erwachsene bestimmter Band Kindergeschichten von wahrbast töslicher Frische, den — leider anonym — "den Mittern eine Mutter" widmet. Das Buch bildet den 3. Band der schon so erfolgreichen Serie "Deutscher Frauen Gemitt und Humor" und erschien im Verlage "Harlin W 35, zum Preise von Mt. 1.50, gebunden Mt. 2.50.

Gin herzig Kind!

Gin hexzig Kind! [4224]
"Gegen einmalige Absindungssumme wird ein Kind biskreter aber vornehmer Hertunft als eigen angesnommen." Solche und ähnliche Juserate kann man oft in den Tageszeitungen sesen, und folche Geschäfte müssen sich auch immer realisteren, sonst würden ähnliche Anzeigen sich nicht immer wiederholen. Solcher Wenscheine Aussigen sich nicht immer wiederholen. Solcher Wenscheine Aussigen sich nicht im der gestattet, sonst wirde doch ond eine Aussische Schoe der ausmerzen. Eine vornehme Mutter, die diesen Septentiel um keinen Preistragen will, läst sür schwerzes Geste eine andere kaufen, die sich auf gesesslichen Wege zur Mutter stempeln läßt. Das ist ein Stück sozialen Lebens, das einen Gegensah sindet in dem armen, verlassenen Möchen, das zagend nur, im Schuß der Ammerung, das Zeitungsdureau aussucht zur Veröffentlichung des Notschreise ihres gequälten Hexpens, das sich dazu verstehen muß, sein Kind hexpugeden, weil es nicht im

Stande ift, dasselbe zu erhalten. Was ein solches, an des Lebens Harte verzweiselndes, oft in seinen petiligten Gesüblen betrogenes Märchen sucht, das in opferbereite, barmherzige Liebe, die geneigt ist, einem armen, dei seiner Geduck schoe verschmten Kindlein ein schülendes Dach, genügende Rahrung und selbstlose, warme Liebe zu bieten. Zum Glück für iolche verlassens Würmchen gibt es doch auch immer Ehen, wo der Kindersgen sehlt, wo der Schrei eines kleinen Kindes einen Sturm von Glückselteit entsesselsten Kindersgen sehlt, wo der Schrei eines kleinen Kindes einen Sturm von Glückseltsstet unb der zehrende Gram aus Haus und Herzen geschende, sir solch lebendiges Sorgenbrecherchen, für solch ein verlassens Kindchen wird ein trautes Hein, werden reue Eltern gesucht, die nicht um Kind und Liebe handeln, sondern die ihre warmen Herzen geben und das arme Würmchen nehmen um der Liebe willen, die kledelich zufragen sind an die Redaktion zu richten unter Chiffre "Ein herzig Kind."

Rurg por Infrafttreten bes neuen Bolltarifs tonnte Kurz vor Intrastitreten bes neuen Zolltarifs konnte noch ein kleiner Neit von dem rasch so bestiebt ge-wordenen Mailänder-Bienenhonig(Sommerernte, braun) herübergenommen werden. Vertäussicht zum alten Preis von Fr. 7.40 die 8 Kylundbische, Zolf, Kvorto, Ver-packung, Spesen und eine schöne, sehr solltes Blech-büchse — alles inbegrissen. Auf Verlangen wird gegen Nachnahme des Vetrages sofort Sendung gemacht. Offerten befördert die Expedition.

Mervenfranten Damen, die einer besondern Pflege und Ueberwachung bedürftig find, wird Aufnahme in einer paffenden Familie angeboten. Alles Rabere wird mitgeteilt auf geff. Unfragen unter Chiffre 4270.

werden von sparsamen Hausfrauen immer angewendet, wo es sich darum handelt, eine regelmässig schöne u. tadellose Wäsche zu erhalten. Die Hausfrauen sparen mehr durch d. Gebrauch von guten Seifen, da schlechte Seifensorten die Wäsche bald ganz ruinieren.



Tormentill-

(0 351 G) Eigene Werkstätte.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei Terlinden & Co.

nicht

in Kiisnacht vormals H. Hintermeister Zürich

werden in kürzester Frist sorgfältig effektulert und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

Heilung aller Ohrenleiden!

elbst die veraltetsten Fälle von Taubheit, Ohrensausen, Schwerhörigkeit, Dhrenfluss, Ohrenschmerz etc. heilt schnell und dauernd, brieflich ohne &rufsstörung mit unschädlichen [4102]

Indischen Pflanzen- und Kräutermitteln

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt. Tausende Dankschr. v. Geheilten z. Einsicht. Verl. Sie Gratisbroschüre gen. Binsend, v. 50 (ts. in Marken, f. Rückp.



Ceylon-Thee,

kräftig, ergiebig und haltbar. per engl. Pfd. Fr. 4.50 ,, 3.60 ,, 3.30 g ,, -. ,, 4.— ,, 3.60 ,, 3.40 Pekoe Pekoe Souchong

China-Thee,

3968]

[3969

nicht

beste Qualität Souchong Fr. 3.60, Kongou Fr. 3.60 per ½ kg. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer Muster kostenfrei. [4023

Carl Osswald, Winterthur.





(Marke Turner)

Nährcacao das Feinste und Vorteilhafteste in seiner Art.

Aerztlich empfohlen für Blutarme, Magen- und Verdauungs-Leidende und für Kinder. Gleichzeitig für Gesunde, Gross und Klein ein

Nahrungsmittel ersten Ranges.

Erhältlich in braunen Paketen à Fr. 1.20, 60 und 20 Cts., letzteres reicht für **Tassen**, d. h. $2^{1/2}$ **Liter**; die grossen Pakete sind noch profitabler. [4176 Zu haben in Droguerien, Colonialwaren- und Consum-Geschäften. Wo nicht, wende man sich an die Alleinfabrikanten: S. Hungerbühler, Zürich. (H 615 Z) Internat. Kochkunst- und Nahrungsmittel-Ausstellung Wien 1906: Goldene Medaille.

Trunksucht.

Teile Ihnen ergeb. mit, dass ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und kommt es mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muss ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden, worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr brieft. Trunksucht-Heitverfahren, das leicht mit und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädl. empfehlen. Gimmel, Kr. Oels, i. Schlesien, 4. Okt. 1903. Herm. Schönfeld, Stellenbes. Set Vorsteh. eigenh. Namensunterschift d. Herm. Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, 4. Okt. 1903, der Gemeindevorstand: Menzel. Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [3918]